

Aktuelle Informationen zur Geflügelpest

Was kann ich tun, um das Weiterverbreiten im Seuchenfall zu verhindern?

Grundsätzlich gelten für alle Personen die Geflügel halten, gleichgültig ob es sich um gewerbliche oder private (Hobby)-Haltungen handelt, die gleichen Maßnahmen. Geflügelpest lässt sich sehr leicht über die Kleidung, Schuhe, Hände usw. verbreiten. Ein wenig Mist unter den Schuhen reicht z.B. aus, um damit das Virus weiter zu tragen.

Folgende Punkte sind zu beachten:

- **Strikte Aufstallung**
- **Vermeidung von Wildvögeln im Stall**
- **Schutzkleidung beim Betreten der eigenen Ställe (Schutzkleidung muss am Stall verbleiben)**
 - **Stalleigener Overall**
 - **Stalleigene Schuhe/Stiefel und Desinfektionsmatten**
 - **Handwäsche und Händedesinfektion**
- **Betriebsfremde Personen haben keinen Zugang zu Ställen**
- **Kein Austausch von Geräten etc. zwischen anderen Geflügelhaltungen**
- **Futter aus dem Freien darf nicht an das Geflügel verfüttert werden**
- **Tränkwasser, das im Freien gesammelt wurde, darf nicht zur Tränke verwendet werden**
- **Meldung von vermehrten Todesfällen an die Veterinärbehörde**

Gelten die Maßnahmen auch für Halter von wenigen Tieren?

Alle getroffenen/angeordneten Maßnahmen gelten **auch für Halter von einzelnen oder wenigen Tieren**. Das Risiko der Weiterverbreitung der Geflügelpest ist bei Hobbyhaltungen genauso groß wie bei gewerblichen Haltungen.

Von großer Bedeutung ist die Meldung des Bestandes an das zuständige Veterinäramt.